

Folio 22 recto

Item sticht dir ainer mit einem degen oben ein zu dem gesicht so uar auf mit deiner äbichen tencken hant vnden an seinen armen vnd reib im denn armen vnd vnd tu alls welstu in mit deinem degen in den hals stechen vnd stich in vber seinen armen als hie gemalt stet vnd zeuch so pricht im der armen ab

Im dolchen stendt der stent
 Inn als 14 bars[†]

Item, si l'on t'estoque avec une dague d'en haut et au dedans, au visage, alors lève ta main gauche inversée sous son bras [armé] et tords-lui le bras ; faisant mine avec ta dague d'estoquer au cou, estoque-le par-dessus son bras [armé], comme illustré ici ; tire, et ainsi tu lui brises le bras.

Les postures de dague
 En 14 figures

[†] Ces deux lignes sont de la main de Paul Hector Mair (cf. Introduction).

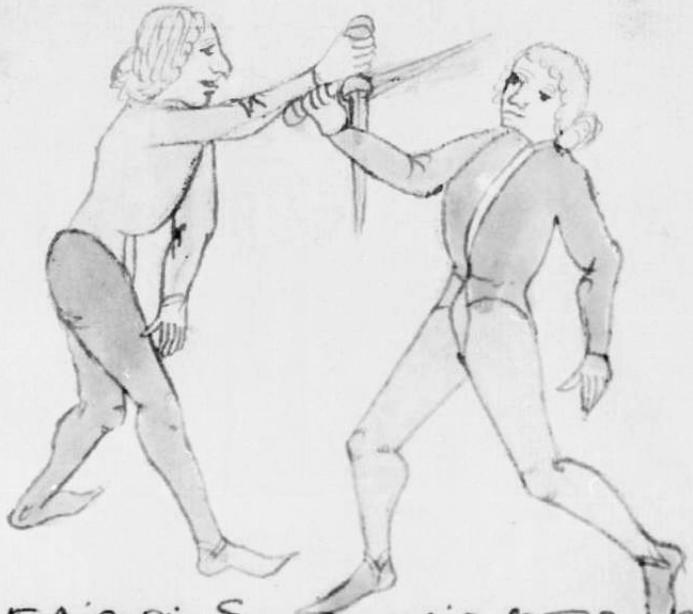


Item sticht dir ainer oben zu dem gesicht so uass deinen degen auf
dein rechten hant[†] vnd uar auf da mit vnd uach den stich dar auf
vnd greiff mit deiner tencken hant an seinen elpogen vnd heb auf
als hie gemalt stet so prichstu im den armen vnd nymst im den
degen

Item, si l'on t'estoque d'en haut au visage, alors tiens ta dague le long de ton avant-bras droit, lève-la et attrape l'estoc là-dessus[‡] ; empoigne son coude avec ta main gauche et lève-le, comme illustré ici ; ainsi tu lui briseras le bras et lui prendras la dague.

[†] A la place de « hant » on attendrait plutôt « armen » (cf. 23r, 25v).

[‡] C'est-à-dire : sur [le fort de la lame de] ta dague, plaquée sur l'avant-bras.

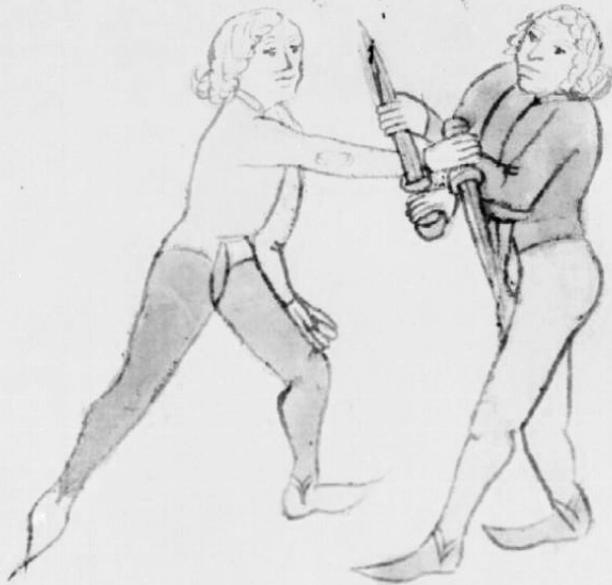


Item sticht dir ainer zu dem gesicht so nym den degen auf deinen rechten armen vnd uach den stich dar auf vnd wint im mit deinen spicz vber seinen armen vnd zeuch an dich als hie gemalt stet so nymstu im den degen oder du prichst im den armen ab

Item, si l'on t'estoque au visage, alors tiens ta dague le long de ton avant-bras droit et attrape l'estoc là-dessus^r; puis détourne-le [en passant] ta pointe par dessus son bras et tire à toi, comme illustré ici; ainsi tu lui prendras la dague ou bien tu lui briseras le bras.

^r C'est-à-dire : sur [le fort de la lame de] ta dague.

Folio 23 verso



Item sticht dir ainer oben zu dem gesicht so stich mit deinem
degen von vnden auf mit abicher hant vmb seinen rechten armen vnd uar
mit deiner tencken hant uorn an spicz vnd zeuch nider zu der
erden als hie gemalt stet so helcztu in mit gewalt wildu ledig
werden so nym deinen degen in dy tenck hant vnd stich in

Item, si l'on t'estoque d'en haut au visage, alors pique d'en bas [en passant] autour de son bras droit, avec ta dague [tenue] main inversée ; place ta main gauche devant à la pointe et tire vers le bas à terre, comme illustré ici ; ainsi tu le tiendras fermement ; lorsque tu voudras te dégager, tu prendras ta dague dans ta main gauche et tu le piqueras.



Item sticht dir ainer oben ein zu dem gesicht so uassz deinen degen
 in paid hent vnd uach denn stich dar auf vnd wint im den knopf
 vber seinen rechten armen als hie gemalt stet so schlechstu im seinen
 degen in das angesicht

Item sticht dir ainer oben ein zu dem gesicht so uassz deinen degen
 in paid hent vnd uach denn stich dar auf vnd wint im den knopf
 vber seinen rechten armen als hie gemalt stet so schlechstu im seinen
 degen in das angesicht

Item, si l'on t'estoque d'en haut et au dedans, au visage, alors prends ta
 dague à deux mains et attrape l'estoc là-dessus^r; puis tourne le pommeau
 par dessus son bras droit, comme illustré ici; ainsi tu le frapperas de sa
 propre dague à la figure.

^r C'est-à-dire : sur [la lame de] ta dague.

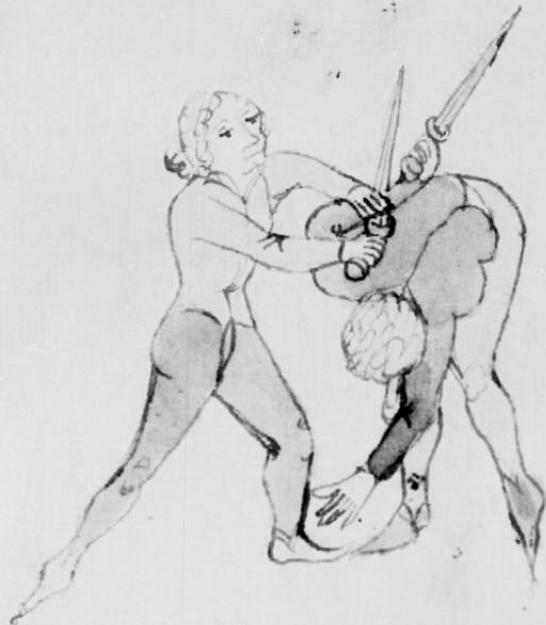
Folio 24 verso



Item sticht dir ainer oben ein zu dem gesicht so uassz deinen degen
in paid hent als uor vnd uach denn seh stich dar auf vnd lauf uast
hindersich zu ruck mit im vnd dauch yemen vber seinen kopf an
dem hals als hie gemalt stet so zeuchstu in auf dy erden

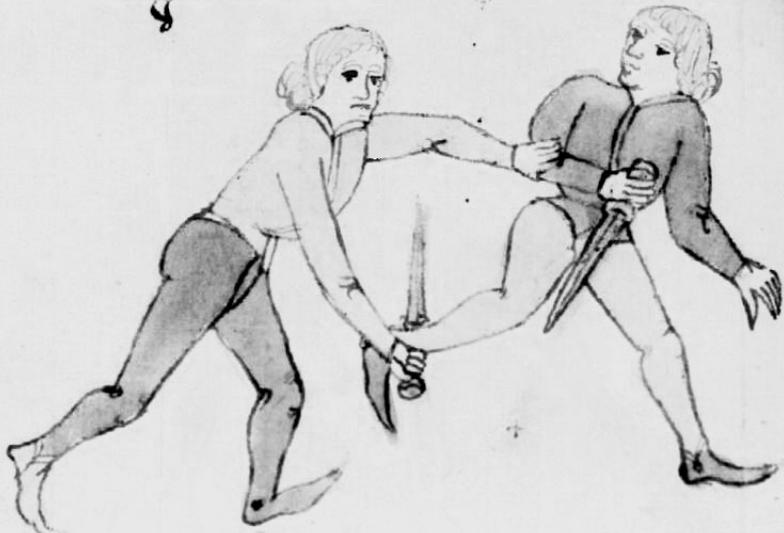
Item, si l'on t'estoque d'en haut et au dedans, au visage, alors prends ta
dague à deux mains, comme précédemment, et attrape l'estoc dessus^r ;
passe [ta dague] derrière-lui et appuie par dessus sa tête sur la nuque,
comme illustré ici ; ainsi tu le tireras au sol.

^r C'est-à-dire : sur [la lame de] ta dague.



Item sticht dir ainer zu dem gesicht so uach denn stich alz uor vnd
 lassz dein tencke hant vnd fass im seinen rechten armen vnd reib in
 uor dir nider gegen deiner rechten seiten vnd verbürff den degen
 vnd stich im vber sein agssel vnd zeuch in an dich vnd reib im den
 armen auf den rucken als hie gemalt stet so pincztu in mit dem
 degen

Item, si l'on t'estoque au visage, alors attrape l'estoc comme précédemment ; puis lâche [l'arme de] ta main gauche, saisis son bras droit, et tourne-le devant toi vers le bas à ton côté droit ; { ? } la dague et pique-le par dessus son épaule ; tire-le à toi et tourne-lui le bras dans le dos, comme illustré ici ; ainsi tu le tiendras prisonnier avec la dague.



Item sticht dir ainer oben zu dem gesicht so uassz deinen degen auf
den rechten armen vnd uach den stich dar ein vnd stosz in mit der
tencken hant an seinen elpogen von dir das er sich uor dir vmbker
vnd fasz in pey einem fusz mit deinem degen alz hie gemalt stet so
wurfstu in

Item, si l'on t'estoque d'en haut au visage, alors tiens ta dague le long de ton avant-bras droit et attrape l'estoc dedans^r; repousse-le de la main gauche à son coude pour le faire tourner devant toi, et attrape la jambe avec ta dague, comme illustré ici; ainsi tu le projetteras.

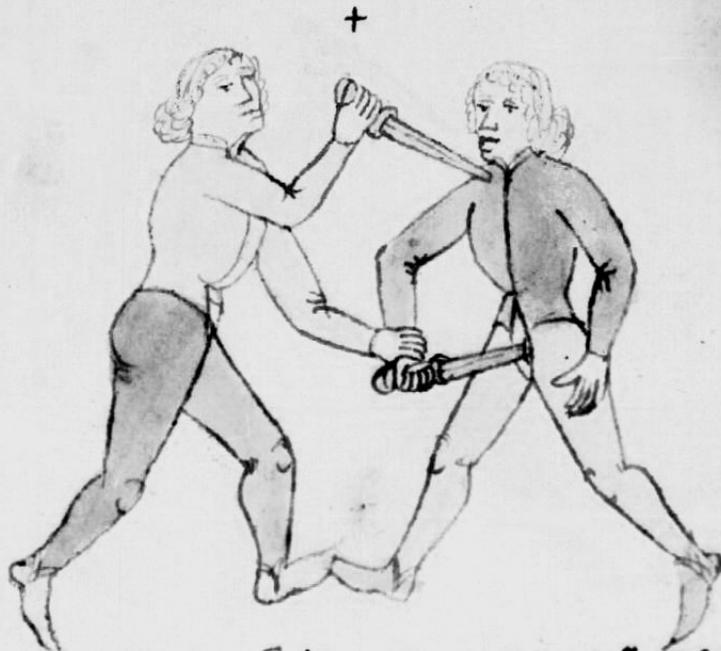
^r C'est-à-dire : sur [le fort de la lame de] ta dague, plaquée sur l'avant-bras.



Item stet ainer gegen dir mit ainem degen vnd thu hast sarg auf in
 so lauf gar feschlich^Y auf in vnd thu sam welstu oben in das gesicht
 stechen vnd ker dich uor im vmb auf dein rechte seiten vnd stich in
 vnden zu den hoden als hie gemalt stet

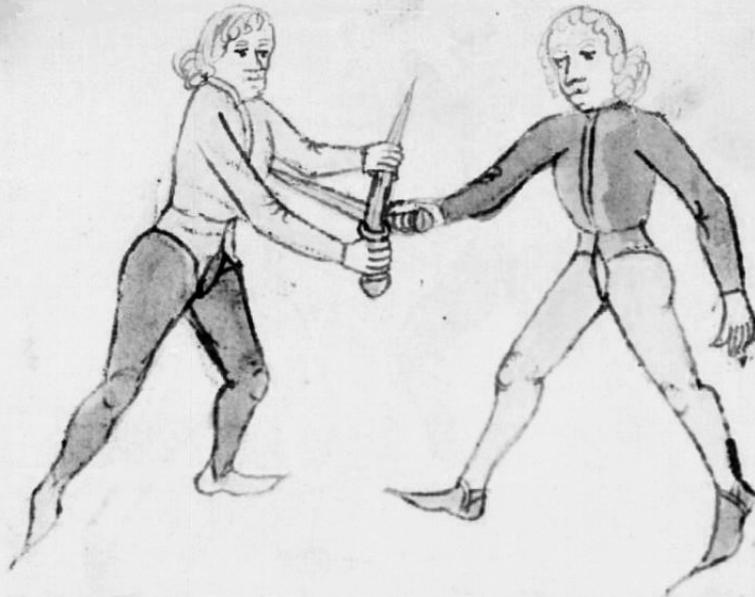
Item, si l'on se tient face à toi, dague en main, et que tu es dans
 l'embaras, alors bondis vivement sur lui en faisant mine d'estoquer d'en
 haut au visage, et volte devant lui sur ton côté droit en estoquant en bas
 dans les parties génitales, comme illustré ici.

^Y Lire « reschlich ».



Item sticht dir ain oben zu dem gesicht so slach im mit deiner
tencken hant aussen auf sein rechtew hant so sticht er sich selb in
dy hoden vnd stich in dann mit deinem degen oben ein zu dem
hals als hie gemalt stet

Item, si l'on t'estoque d'en haut au visage, alors frappe de ta main gauche
par dehors et par dessus sa main droite, ainsi se pique-t-il lui-même dans
les parties génitales ; et estoque-le aussi avec ta dague d'en haut et au
dedans, au cou, comme illustré ici.

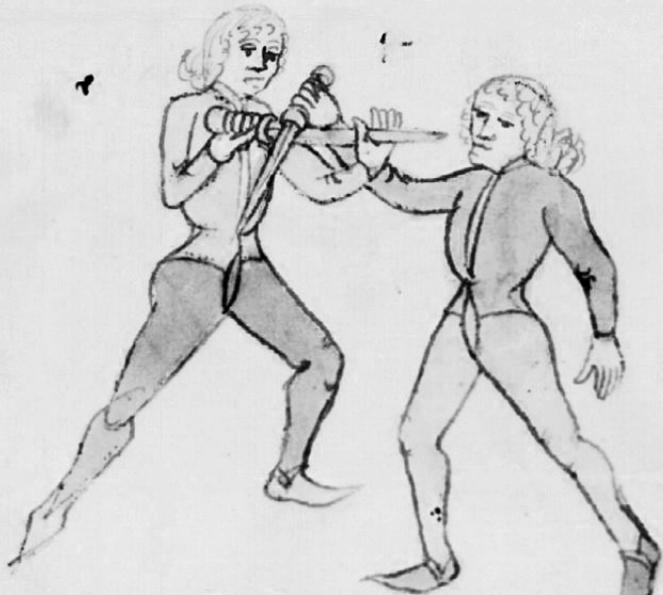


Item sticht dir ainer vnden zu dem pauch denn wälschen stich so
 uassz deinen degen in paid hent vnd uall im oben auf seinen degen
 vnd uassz mit deiner tencken hant sein rechten vnd ker dich
 reschlich vmb uor im vnd zeuch in vber die agssel so prichstu im
 den armen ab

Item sticht dir ainer vnden zu dem pauch denn wälschen stich so
 uassz deinen degen in paid hent vnd uall im oben auf seinen degen
 vnd uassz mit deiner tencken hant sein rechten vnd ker dich
 reschlich vmb uor im vnd zeuch in vber die agssel so prichstu im
 den armen ab

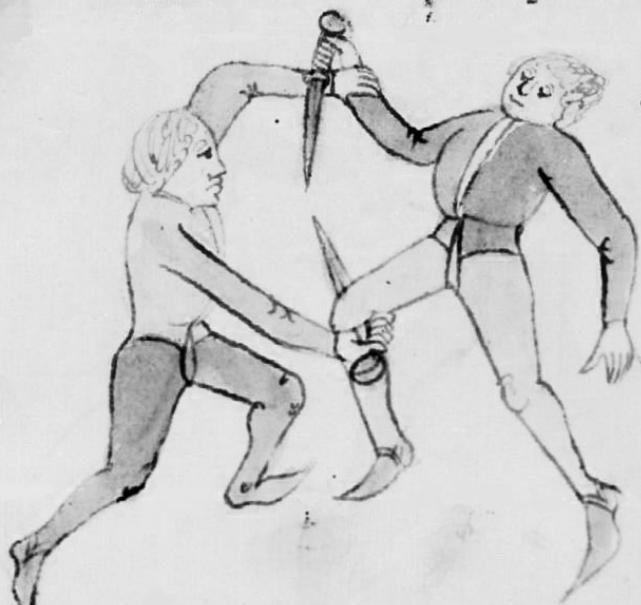
Item, si l'on t'estoque d'en bas au ventre, à la manière italienne, prends
 alors ta dague à deux mains et tombe-lui sur sa dague ; saisis de ta main
 gauche sa droite, volte promptement devant lui, et tire [son bras] sur
 l'épaule ; ainsi tu lui briseras le bras.

Folio 27 verso



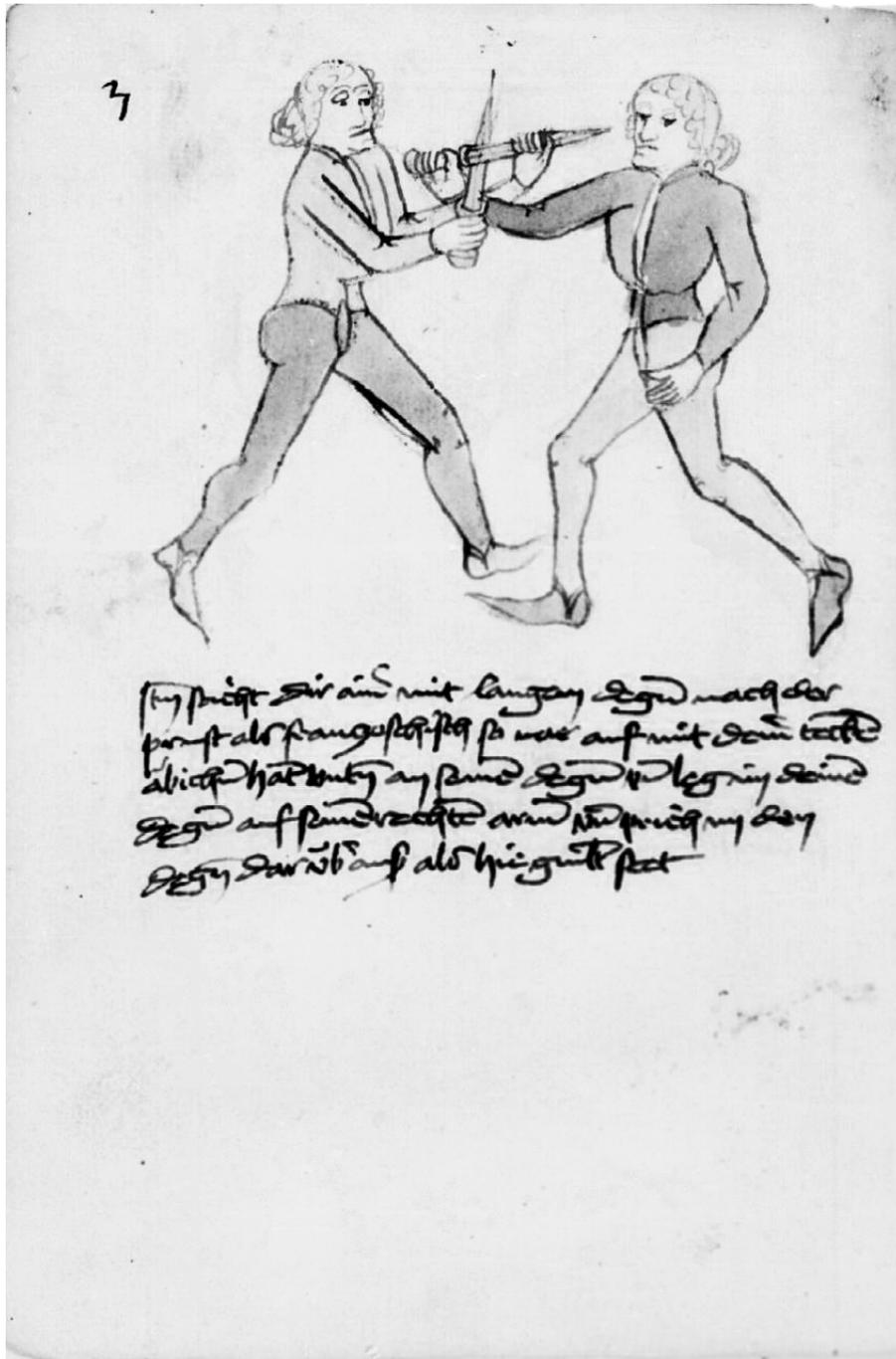
Item sticht dir ainer vnden zu dem pauch so uassz deinen degen in
paid hent vnd uall im auf den stich vnd treib in mit deinem degen
gegen deiner rechten seiten vnd heb ubersich auf in dy hoch als hie
gemalt stet so wincztu im den degen aus der hant

Item, si l'on t'estoque d'en bas au ventre, prends alors ta dague à deux
mains et tombe sur son coup ; chasse-le avec ta dague vers ton côté droit et
lève au-dessus de toi bien haut, comme illustré ici ; ainsi tu lui ôteras la
dague des mains.



Item sticht dir ainer oben ein zu dem gesicht so uar auf mit deiner
äbichen tencken hant vnd prich im den stich ausz vnd stich im mit
deinem degen zzwischen der pain vnd heb in auf als hie gemalt stet
so wurfstu in auf den rucken

Item, si l'on t'estoque d'en haut et au dedans, au visage, alors lève ta main gauche inversée et arrête son estoc ; pique-le de ta dague entre les jambes puis soulève-le, comme illustré ici ; ainsi tu le renverseras sur le dos.



Item sticht dir ainer mit langem degen nach der prust als franczoschisch so uar auf mit deiner tencken äbichen hant vnten an seinen degen vnd leg im deinen degen auf seinen rechten armen vnd prich im den degen darüber ausz als hie gemalt stet

Item, si l'on t'estoque à la manière française avec une longue dague, à la poitrine, alors lève ta main gauche inversée sous sa dague^Y, place-lui ta dague sur son bras droit et arrache-lui là-dessus[‡] la dague, comme illustré ici.

^Y Cette main gauche (celle du personnage à gauche) est dessinée comme une main droite... L'attaquant, à droite, tient sa dague avec le pouce placé du côté de la lame ; pour frapper d'estoc à hauteur de la poitrine, il est donc nécessaire de tourner cette main armée soit en supination (ongles dessus) soit en pronation (ongles dessous ou même regardant vers le dehors).

[‡] C'est-à-dire : sur [le fort de la lame de] ta dague.